

KOMMUNALWAHL 2014

Nur ein Kandidat für Bürgermeisteramt

Wahlprogramm der Freien Wähler Forsting

Forsting – Bei der Wahlversammlung der Freien Wähler Forsting und Umgebung war für die Besucher ein reichhaltiges Programm geboten. Zwischen der Vorstellung aller Gemeinderats- sowie des Bürgermeisterkandidaten traten immer wieder die beiden Couplet-Sängerinnen „Drent und Herent“ auf. Dabei gab es für die zahlreichen Zuhörer viel zu lachen mit den vorgetragenen Spott- und Scherzliedern.

Bürgermeister Lorenz Ostermaier bewirbt sich erneut ums Amt. Er hatte in Forsting ein Heimspiel, denn er stammt aus der Wählergruppierung der Freien Wähler Forsting. Ostermaier wird aber auch von den restlichen drei Wählervereinigungen der Gemeinde Pfaffing unterstützt und ist deshalb der einzige Bürgermeisterkandidat. Ostermaier erläuterte kurz die bisherigen Baumaßnahmen und Tätigkeiten in den letzten sechs Jahren seiner Amtsperiode. Abschließend wurden noch die zukünftigen Vorhaben vorgestellt, wobei die größte Maßnahme der Bau der Turnhalle in Pfaffing mit zirka 4 Millionen Euro Gesamtkosten ist.

Die Ziele der Freien Wähler Forsting stellte Josef Nie-

dermaier vor. Dazu zählen schnelles Internet, Förderung der Ortsvereine, der Jugendarbeit, des Brauchtums und der Kultur, außerdem die Bürger- und Nachbarschaftshilfe, die Behinderten- und Seniorenarbeit sowie der Erhalt der vielfältigen Kindertagesstätten. Bei den Strukturmaßnahmen treten die Freien Wähler Forsting für die Bahnverbindung nach München und Wasserburg im Stundentakt und zum MVV-Tarif ein, außerdem soll der ÖPNV im Schülerverkehr für ein ausreichendes Platzangebot sorgen.

Der Vorsitzende Klaus Wagenstetter bedankte sich bei Angelika Hauser für 24 Jahre Arbeit im Pfaffinger Gemeinderat mit einem großen Blumenstrauß.

Günther Tarantik erklärte, wer, was und wie im März bei der Kommunalwahl zu wählen sei. Im Rosenheimer Kreistag war die vergangenen sechs Jahre Andreas Demmel der einzige Pfaffinger Vertreter. Dass auch in Zukunft wieder Pfaffing im Kreistag vertreten sind, dafür kämpfen auf der Liste „parteilose/ÜWG“ die drei örtlichen Kreistagskandidaten Andreas Demmel, Lorenz Ostermaier und Günther Tarantik. re